

Presseinformation

Corporate Marketing » Geschäftsergebnisse Q4 2017

Samsung Electronics gibt Ergebnisse des vierten Quartals und des Geschäftsjahrs 2017 bekannt

- Reingewinn von 12,26 Billionen Won bei einem Umsatz von 65,98 Billionen Won
- Konsolidierter operativer Gewinn von 15,15 Billionen Won in Q4

Schwalbach/Ts. – 05. Februar 2018 – Samsung Electronics verkündet für das vierte Quartal 2017 einen Umsatz von 65,98 Billionen Won auf konsolidierter Basis und ein operatives Ergebnis von 15,15 Billionen Won. Insgesamt erzielte das Unternehmen einen Gesamtjahresumsatz von 239,58 Billionen Won und einen operativen Gewinn von 53,65 Billionen Won.

Das Ergebnis im vierten Quartal wurde durch das Komponentengeschäft getrieben. Den größten Beitrag leistete das Speichergeschäft, da es besonders viele DRAM- und NAND-Bestellungen für Hochleistungsspeicherprodukte für Server und mobile Speicherlösungen gab. Schwache Saisonalität wirkte sich jedoch auf das Wachstum der Geschäftsbereiche System LSI und Foundry aus.

Das Display Panel-Geschäft, verantwortlich für OLED- und LCD-Bildschirme, verzeichnete einen Anstieg der Lieferungen von OLED-Panels für Premium-Smartphones. Allerdings sank saisonal bedingt die Rentabilität bei LCD-Panels, was den Umsatz und die durchschnittlichen Verkaufspreise zurückgehen ließ.

Im Mobilgeschäft war das Ergebnis aufgrund gestiegener Marketingausgaben und hoher Saisonabhängigkeit rückläufig. Die Gesamtlieferungen von Smartphones gingen aufgrund der Lineup-Optimierung bei den Low-End-Modellen zurück, während die Lieferungen von Flaggschiffprodukten wie dem Galaxy Note8 gegenüber dem Vorquartal zunahmen. Im Netzgeschäft konzentrierten sich die LTE-Investitionen der Kunden auf das erste Halbjahr, wodurch das Ergebnis im zweiten Halbjahr eher schwach ausfiel.

Im Bereich der Unterhaltungselektronik, bestehend aus den Geschäftsbereichen TV und Hausgeräte, verzeichnete Samsung Zuwächse. Die TV-Erlöse stiegen im Vergleich zum vorigen Quartal aufgrund der gestiegenen Verkäufe von Premium-Produkten an, darunter Ultra-Großformat- und QLED TV-Modelle. Bei den Haushaltsgeräten sorgte die Nachfrage nach

hochwertigen Waschmaschinen und Backöfen in Nordamerika und Europa für höhere Umsätze als im Vorjahr.

Das operative Ergebnis wurde durch die Aufwertung des koreanischen Won gegenüber dem US-Dollar und anderen wichtigen Währungen beeinflusst. Dies macht im Quartalsvergleich rund 660 Milliarden Won Unterschied aus. Darüber hinaus drückte ein einmaliger Bonus an die Mitarbeiter der Halbleitersparte das Ergebnis.

Für das erste Quartal 2018, das traditionell eher schwach ausfällt, erwartet Samsung eine starke Nachfrage nach Speicherprodukten für Rechenzentren. Die Auslieferungen von System LSI-Produkten nehmen aller Voraussicht nach zu, da die Bestellzahlen für Prozessoren und Bildsensoren für Flaggschiffe voraussichtlich anziehen werden.

Das Display-Panel-Geschäft wird bedingt durch die verschärfte Konkurrenz von LTPS-LCD-Anbietern und der saisonal schwachen LCD-Nachfrage in den ersten drei Monaten des Jahres voraussichtlich mit Herausforderungen konfrontiert sein. Trotzdem versucht Samsung, die Rentabilität zu verbessern, indem unter anderem der High-End-LCD-Anteil der Bildschirme und die Produktivität flexibler OLED-Panels erhöht werden.

Im Mobilfunkgeschäft rechnet das Unternehmen im ersten Quartal aufgrund einer Umsatzsteigerung bei den Flaggschiff-Produkten mit der Einführung des Galaxy S9 mit einer Ergebnisverbesserung. Das TV-Geschäft von Samsung wird von schwacher Saisonalität geprägt sein. Dennoch soll es durch Absatzsteigerungen bei Premium-Produkten und die frühzeitige Markteinführung neuer Modelle Profite erzielen. Der Geschäftsbereich Digital Appliances konzentriert sich durch die Steigerung des Absatzes von Premiumprodukten und verstärktes Marketing auf Wachstum.

Im Jahr 2018 dürfte die Nachfrage nach NAND weiterhin hoch und die Marktbedingungen voraussichtlich stabil bleiben. Samsung wird die 64-Schicht-V-NAND-Produktion vor allem im Werk Pyeongtaek ausbauen. Bezüglich DRAM erwartet das Unternehmen aufgrund neuer Rechenzentren ein solides Nachfragewachstum. Außerdem wird die Wettbewerbsfähigkeit der Produkte durch die Ausweitung der 10nm-Prozessmigration erhöht. Was die Fertigung betrifft, so wird Samsung die technologische Prozessführerschaft mit einer Risikoproduktion von 7-Nano anführen.

Für das Display Panel-Geschäft erwartet das Unternehmen für 2018, dass OLED zur Mainstream-Technologie in der Smartphone-Industrie wird. Darüber hinaus wird Samsung seine Kompetenzen bei neuen Anwendungen wie faltbaren, automobilen und IT-Displays verstärken. Bei LCD-Panels liegt der Schwerpunkt auf dem Bedienen der Marktbedürfnisse nach ultragroßen und hochauflösenden Fernsehgeräten und der Stärkung der Partnerschaften mit strategischen Kunden.

Für den Bereich Mobile wird Samsung das Ergebniswachstum durch einen erhöhten Umsatz mit Premium-Produkten und die Sicherung der Profitabilität bei Produkten der mittleren bis unteren Preisklassen weiter vorantreiben. Das Netzwerkgeschäft plant, das Angebot an Netzwerklösungen für die Kommerzialisierung von 5G auf wichtige Märkte wie Korea, die USA und Japan auszudehnen.

Für die Division Unterhaltungselektronik wird der Absatz von Ultra-Großformatfernsehern in diesem Jahr weiter wachsen, da sich der Weltmarkt für internationale Sportgroßereignisse im Bereich Fußball und die Olympischen Winterspiele in Pyeongchang rüstet. Der Geschäftsbereich

Hausgeräte soll sein Ergebnis durch den Ausbau des B2B-Geschäfts und des Online-Verkaufs verbessern.

Die Gesamtinvestitionen (Capex) im Jahr 2017 beliefen sich auf 43,4 Billionen Won. Die Investitionen im Display-Panel-Bereich erreichten 13,5 Billionen Won, während das Halbleitergeschäft für 27,3 Billionen Won verantwortlich war. Die Gesamtzahl stieg deutlich an, was auf die Investitionen in das Werk in Pyeongtaek und die Bemühungen zurückzuführen ist, die Nachfrage nach Fertigungsprodukten und flexiblen OLED-Panels zu befriedigen. Der Investitionsplan für 2018 steht noch nicht fest, es ist aber davon auszugehen, dass sich der Gesamtbetrag im Vergleich zum Vorjahr verringern wird.

Mittel- bis langfristig rechnet Samsung aufgrund neuer Anwendungen mit einer Steigerung der Nachfrage im Komponentengeschäft. Für das Endgerätegeschäft rechnet das Unternehmen mit steigenden Chancen vor allem im Bereich der Software, der vernetzten Geräte und der Dienste auf Basis von KI/IoT-Plattformen.

Bei Halbleitern wird Samsung seine technologische Wettbewerbsfähigkeit durch innovative Prozesse und Lösungen mit zukunftsweisendem Packaging der nächsten Generation steigern, da die Nachfrage nach hochdichten Speicherprodukten für Cloud Server und Chipsätzen für die Automobilelektronik und KI steigen wird.

Das OLED-Panel-Geschäft wird seine Wettbewerbsfähigkeit im Premium-Segment mit der Einführung von faltbaren Panels stärken und sich auf den Ausbau neuer Anwendungen in Bereichen wie der Automobilelektronik konzentrieren. Das Unternehmen profitiert dabei von seiner Technologie- und Kostenwettbewerbsfähigkeit.

Was das Mobile-Geschäft betrifft, so wird Samsung seine Bemühungen zur Differenzierung seiner Smartphones fortsetzen, indem es modernste Technologien wie faltbare OLED-Displays einsetzt. Das Unternehmen wird zudem neue Geschäfte im Zusammenhang mit KI/IoT vorantreiben, indem es das auf Bixby basierende Ökosystem stärkt und auf seine 5G-Technologie aufbaut.

Der Bereich Consumer Electronics wird die Führungsposition im TV-Markt durch den Einsatz neuer Technologien wie 8K und Micro LED weiter ausbauen. Darüber hinaus wird Samsung durch den Einsatz von Bixby die Konnektivität und Benutzerfreundlichkeit von Haushaltsgeräten verbessern.

Halbleitergeschäft mit anhaltend gutem Ergebnis

Das Halbleitergeschäft erwirtschaftete einen Betriebsgewinn von 10,90 Billionen Won bei einem konsolidierten Umsatz von 21,11 Billionen Won im ersten Quartal. Das Speichergeschäft erzielte in einem günstigen Marktumfeld ein starkes Ergebnis. Bei NAND stieg die Gesamtnachfrage aufgrund der starken Saisonalität bei mobilen Produkten, insbesondere bei mobilen Produkten mit hoher Dichte, sowie des soliden Wachstums bei Server-SSDs. Samsung konnte die Profitabilität verbessern und erzielte ein solides Ergebnis, indem es auf die starke Nachfrage nach hochdichten und Value-added Speicherprodukten für neu eingeführte Mobile-Produkte und Server-SSDs reagierte. Bei DRAM erhöhte sich die Nachfrage nach allen Anwendungen im Quartalsvergleich aufgrund der saisonalen Spitzenzeiten. Die Servernachfrage blieb aufgrund von Cloud-Expansion, neuen Rechenzentren und dem Trend zu immer höheren Dichten bei Speicherlösungen weiterhin solide. Auch die Nachfrage nach Mobiltelefonen blieb dank

steigender Endgeräte-Zahlen und des Wachstums im Content-Bereich hoch, vor allem durch die Einführung neuer Flaggschiffmodelle. Das Unternehmen erzielte eine Ergebnisverbesserung, indem es die Nachfrage nach differenzierten Produkten wie High-Density-Server-DRAM über 64 GB und Low-Power-LPDDR4X befriedigte und seinen Produktmix flexibel managte.

Mit Blick auf das erste Quartal für NAND wird eine hohe Nachfrage nach Server-SSDs von großen Cloud-Providern trotz schwacher Saisonalität erwartet. Der Trend zu höheren Speicherdichten bei High-End-Smartphones dürfte sich fortsetzen. Daher geht Samsung von einer stabilen Gesamtnachfrage aus. Auf der Angebotsseite dürfte die Versorgung trotz der Branchenexpansion bei 64-Layer-Produkten begrenzt sein. Samsung wird sich auf die Beschleunigung des 64-Layer-Übergangs und die Stärkung der Produktdifferenzierung durch seine V-NAND-basierten Lösungen konzentrieren. Für 2018 werden stabile Marktbedingungen und eine starke Nachfrage erwartet. Das Unternehmen wird sich auf die Massenproduktion von V-NAND konzentrieren und gleichzeitig die Technologieführerschaft durch den Aufbau der nächsten Produktgeneration über 64 Schichten hinaus stärken.

In Bezug auf DRAM wird im ersten Quartal erwartet, dass die von Rechenzentren ausgehende Nachfrage die langsame Saisonalität ausgleichen wird. Die Mobilfunknachfrage dürfte aufgrund schwacher Saisonalität zurückgehen. Der Rückgang dürfte jedoch geringer ausfallen als im Vorjahr, da die Nachfrage nach hoher Verdichtung im High-End-Bereich und nach Content-Wachstum im Low-End-Bereich besteht. Samsung wird sich auf die Fortführung seiner flexiblen Produktmix-Strategie und die Stärkung der Kostenwettbewerbsfähigkeit durch den Ausbau der 1xnm-Prozessmigration konzentrieren. Für 2018 wird eine anhaltende Nachfrage nach Servern erwartet, da neue Rechenzentren gebaut werden und der Speicherbedarf steigt. Die Nachfrage nach mobilen Geräten wird auch aufgrund der steigenden Anforderungen an Hochleistungsspiele, On-Device-KI und Hardware-Upgrades wie Dual-Kameras steigen. Samsung wird versuchen, die Kostenwettbewerbsfähigkeit durch eine Migration der 10nm-Klasse zu verbessern und den Verkauf von DRAMs mit hoher Serverdichte auszuweiten.

Im Bereich System LSI ging das Ergebnis zurück, was auf den gesunkenen Umsatz mit mobilen Prozessoren und Bildsensoren aufgrund der schwachen Saisonalität zurückzuführen ist. Im ersten Quartal wird Samsung die Produktion mobiler Prozessoren für Premium-Smartphones ankurbeln und versuchen, den Umsatz mit hochwertigen 3-Stapel-Schnellauslesesensoren (FRS) zu steigern. Im Jahr 2018 wird die Nachfrage nach Bildsensoren voraussichtlich steigen, da die Smartphone-Anbieter mehr und mehr auf Dualkameras und 3-Stapel-FRS setzen. Samsung strebt ein solides Ergebnis an, indem der Umsatz mit mobilen Prozessoren gesteigert und das Angebot für IoT-, VR- und Automotive-Anwendungen erweitert wird.

Im Fertigungsgeschäft ging das Ergebnis aufgrund schwacher Saisonalität zurück. Allerdings konnte der Umsatz in China gesteigert werden, da Samsung hier neue Kunden gewinnen konnte. Im ersten Quartal wird erwartet, dass das Ergebnis aufgrund des Anlaufs der zweiten Generation von 10nm-Prozessprodukten für die diesjährigen Flaggschiff-Smartphones und der steigenden Nachfrage nach Chips zum Mining von Kryptowährungen steigen wird. Im Jahr 2018 wird Samsung 8- und 11-nm-Prozesse bereitstellen, um die Anforderungen der Kunden zu erfüllen und gleichzeitig eine Risikoproduktion von 7-Nano zu starten. Darüber hinaus wird die Massenproduktionskapazitäten der neuen S3- und S4-Linien für verschiedene Produkte einschließlich mobiler Prozessoren und Bildsensoren ausgebaut.

Display-Geschäft weist vierteljährliches Wachstum auf

Das Display-Panel-Geschäft erzielte im vierten Quartal einen konsolidierten Umsatz von 11,18 Billionen Won und ein operatives Ergebnis von 1,41 Billionen Won. Trotz rückläufiger Umsätze mit LCD-Panels aufgrund geringerer durchschnittlicher Verkaufspreise bei schwacher Saisonalität wuchs das Gesamtergebnis im Display-Geschäft im Vergleich zum vorigen Quartal, getrieben durch vermehrte Lieferungen von OLED-Panels für Flaggschiff-Smartphones.

2018 wird OLED voraussichtlich zum Mainstream-Panel im Smartphone-Markt, insbesondere im High-End-Segment. Samsung bemüht sich, aktiv auf die Anforderungen der Kunden einzugehen und seine Technologie von LTPS-LCD abzugrenzen sowie neue Wachstumsmotoren zu finden.

Bezüglich LCD sieht das Unternehmen für das Jahr 2018 Marktunsicherheiten aufgrund des verschärften Wettbewerbs voraus. Dennoch bemüht Samsung sich, seine Position durch differenzierte Produkte auf Grundlage seiner Technologieführerschaft zu festigen. Darüber hinaus verstärkt das Unternehmen seine strategischen Partnerschaften und baut den Vertrieb von Value-added Produkten aus.

Mit Blick auf das erste Quartal wird das OLED-Geschäft voraussichtlich von einer rückläufigen Nachfrage aufgrund der schwachen Saisonalität und einem verschärften Wettbewerb mit LTPS-LCD im Smartphone-Markt betroffen sein. Um die Rentabilität zu sichern, wird sich Samsung auf Lösungen für Flaggschiff-Smartphones konzentrieren und parallel sein Kundenportfolio erweitern. Darüber hinaus wird das Unternehmen die Produktivität bei der Herstellung flexibler OLED-Panels verbessern.

Für LCD geht das Unternehmen im ersten Quartal trotz eines Rückgangs der LCD-Nachfrage bei schwacher Saisonalität von einer stabilen Auslastung aus, da die Nachfrage nach großformatigen und hochauflösenden TV-Geräten im ersten Halbjahr zunimmt. Hauptgrund sind sportliche Großereignisse wie die Fußball-WM und die olympischen Winterspiele. Samsung wird sich auch auf Kostensenkungen und Ertragsverbesserungen sowie auf den Ausbau von Mehrwertprodukten wie UHD-, Großformat- und Quantum Dot-basierten Produkten konzentrieren, um die Rentabilität in Reaktion auf die Marktbedingungen zu verbessern.

Mobile-Segment profitiert von starken Flaggschiff-Verkäufen

Der Geschäftsbereich IT & Mobile erzielte im vierten Quartal einen Konzernumsatz von 25,47 Billionen Won und ein operatives Ergebnis von 2,42 Billionen Won.

Während die Gesamtlieferungen von Smartphones im Vergleich zum letzten Quartal hauptsächlich bei Massen-Smartphones zurückgingen, stiegen die Verkäufe von Premium-Modellen wie dem Galaxy Note8. Aufgrund gestiegener Marketingkosten bei starker Saisonalität ging das Ergebnis im Mobilfunkgeschäft zurück.

Mit Blick auf das Jahr 2018 wird die Nachfrage nach Smartphones aufgrund des wachsenden Wechselbedarfs bei Premium-Smartphones steigen. Um den Absatz zu steigern, wird Samsung die Wettbewerbsfähigkeit der Produkte stärken, indem es Kernfunktionen und -services wie die Kamera und Bixby weiter verfeinert und verstärkt auf Sell-out-Programme und Erlebnis-Shops setzt. Darüber hinaus plant Samsung die weitere Optimierung des mittleren bis unteren Preissegments und die Steigerung der Produktivität, um ein qualitatives Wachstum des Smartphone-Geschäfts zu erreichen.

Im ersten Quartal erwartet das Unternehmen durch die neu eingeführten Galaxy A8 und A8+ sowie die bevorstehende Veröffentlichung des neuen Galaxy Flaggschiffs, das nächsten Monat vorgestellt wird, trotz der Prognosen für eine schwache Nachfrage nach Smartphones und Tablets aufgrund geringer Saisonalität eine Steigerung der Lieferungen. Sowohl beim Umsatz als auch beim operativen Ergebnis wird aufgrund steigender durchschnittlicher Verkaufspreise im Vergleich zum vorigen Quartal ein Wachstum erwartet.

Im Netzgeschäft war die zweite Jahreshälfte 2017 ertragsschwach, nachdem die LTE-Investitionen der wichtigsten ausländischen Partner bereits im ersten Halbjahr abgeschlossen wurden. Samsung beabsichtigt, seine Geschäftsgrundlage durch die Lieferung von LTE-Basisstationen, vor allem in Nordamerika, im ersten Quartal zu stärken. Für 2018 wird sich das Unternehmen darauf konzentrieren, das Angebot an 5G-fähigen Netzwerklösungen in wichtigen Märkten wie Korea, den USA und Japan weiter auszubauen.

Unterhaltungselektronik setzt auf Premium-Produkte

Der Bereich Unterhaltungselektronik, einschließlich der Geschäftsbereiche Visual Display und Digital Appliances, erzielte im vierten Quartal einen konsolidierten Umsatz von 12,72 Billionen Won und ein operatives Ergebnis von 0,51 Billionen Won.

Im vierten Quartal wuchs der weltweite TV-Markt dank der Feiertagssaison im zweistelligen Prozentbereich, während der Markt aufgrund der geringeren Nachfrage in Nordamerika, China und dem Mittleren Osten rückläufig war. Unter diesen Umständen ging das Ergebnis leicht zurück, da das Unternehmen seine Produktpalette im mittleren bis unteren Preissegment reduziert und die Produktpreise aufgrund des verschärften Wettbewerbs senkte. Das Ergebnis verbesserte sich jedoch dank des soliden Absatzes von Premiumprodukten im Jahresendgeschäft.

Für den TV-Markt wird 2018 erwartet, dass die Nachfrage nach ultra-großen Bildschirmen und Premium-TVs zunehmen wird. Grund hierfür sind vor allem Sport-Großereignisse wie die Fußball-WM und die olympischen Winterspiele. Da der Premiummarkt weiter wächst, wird das Unternehmen seine neue Produktlinie mit ultra-großen QLED-Fernsehern und 8K-Fernsehern und die Marketingaktivitäten verstärken. Darüber hinaus wird Samsung durch die Implementierung von Bixby und SmartThings für die Smart TVs neue Erfahrungen und Mehrwert für den Kunden bieten.

Im ersten Quartal wird ein Rückgang der Nachfrage nach TVs sowohl im Jahres- als auch im Quartalsvergleich aufgrund der schwachen Saisonalität erwartet. Dennoch will Samsung seine Marktführerschaft im Premium-Segment durch den Ausbau des Absatzes von Premium-Produkten und die frühzeitige Markteinführung neuer Produkte stärken.

Im Digital Appliances Bereich verzeichnete der Markt im vierten Quartal aufgrund des anhaltenden Wachstums in Nordamerika und der konjunkturellen Erholung in Europa und den GUS-Staaten moderate Zuwächse. Der Unternehmensumsatz wuchs im Vergleich zum Vorjahr dank starker Verkäufe von Premium-Produkten in fortgeschrittenen Märkten, darunter die FlexWash-Waschmaschine und der Flex Duo mit Dual Door-Ofen. Allerdings belasteten gestiegene Materialkosten und B2B-Investitionen in Nordamerika das Ergebnis.

Mit Blick auf die Zukunft wird sich Samsung 2018 auf neues Wachstum konzentrieren, indem es sein B2B-Geschäft stärkt und die Vertriebskanäle einschließlich der Online-Kanäle erweitert. Im

ersten Quartal wird das Unternehmen sein Premium-Angebot – mit Produkten wie dem neuen Family Hub Kühlschrank und Waschmaschinen mit QuickDrive-Technologie – erweitern und die weltweiten Marketingaktivitäten verstärken.

Konsolidierter Umsatz und operativer Gewinn nach Segment auf Basis der K-IFRS (2016~2017 Q4)

In Billionen Won		2016					2017			
		Q1	Q2	Q3	Q4	Gesamt	Q1	Q2	Q3	Q4
Umsatz	CE	10,07	11,04	10,78	13,21	45,10	10,34	10,92	11,13	12,72
	IM	27,60	26,56	22,54	23,61	100,30	23,50	30,01	27,69	25,47
	Semicon	11,15	12,00	13,15	14,86	51,16	15,66	17,58	19,91	21,11
		DP	6,04	6,42	7,06	26,93	7,29	7,71	8,28	11,18
		DS	17,18	18,43	20,29	78,15	22,85	25,25	28,02	32,05
	Total	49,78	50,94	47,82	53,33	201,87	50,55	61,00	62,05	65,98
Operativer Gewinn	CE	0,50	1,00	0,79	0,43	2,71	0,38	0,32	0,44	0,51
	IM	3,89	4,32	0,10	2,50	10,81	2,07	4,06	3,29	2,42
	Semicon	2,63	2,64	3,37	4,95	13,60	6,31	8,03	9,96	10,90
		DP	-0,27	0,14	1,02	2,23	1,30	1,71	0,97	1,41
		DS	2,33	2,79	4,40	15,85	7,59	9,69	10,85	12,20
	Total	6,68	8,14	5,20	9,22	29,24	9,90	14,07	14,53	15,15

Anmerkung 1: Umsätze für jede Business Unit schließen interne Umsätze mit ein.

Anmerkung 2: CE (Consumer Electronics), IM (IT & Mobile Communications), DS (Device Solutions), DP (Display Panel)

Anmerkung 3: Angaben zum Jahresergebnis werden nach den Geschäftsbereichen ab 2017 ausgewiesen.

Über Samsung Electronics

Samsung Electronics Co., Ltd. inspiriert Menschen und gestaltet die Zukunft mit Ideen und Technologien, die unser Leben verbessern. Das Unternehmen verändert die Welt von Fernsehern, Smartphones, Wearables, Tablets, Haushaltsgeräten, Netzwerk-Systemen, Speicher-, Halbleiter- und LED-Lösungen. Entdecken Sie die neuesten Nachrichten im Samsung Newsroom unter news.samsung.com/de.

Pressekontakt Samsung

Corporate Marketing

Samsung Electronics GmbH
Thomas Kahmann
Corporate Marketing
Am Kronberger Hang 6
65824 Schwalbach / Ts.
T.Kahmann@samsung.com

Pressekontakt Agentur

Corporate Marketing

Faktor 3 AG
Felix Trompke
Kattunbleiche 35
22041 Hamburg
040 / 679446 - 6152
samsung.corp@faktor3.de